

Pressemitteilung

14.02.2021

Bonava sichert sich Bauflächen in Leipzig

Rund 300 Wohnungen und Häuser in der Parkstadt Portitz geplant / Quartiersmix mit Angeboten für Mieter, Käufer und Kleingewerbe / voraussichtliche Bauzeit 2022 – 2028

Der Projektentwickler Bonava plant ein neues Großprojekt in Leipzig. Auf einem circa 6 Hektar großen Areal im „Wohngebiet Leipzig-Portitz Süd“, auch bekannt als „Parkstadt 2000“, sollen nach ersten Entwürfen rund 300 neue Häuser und Wohnungen entstehen. Zwei entsprechende Grundstückskaufverträge wurden mit der Reinbau GmbH und der Baywobau Bauträger AG unterzeichnet. Abhängig von den nun folgenden Abstimmungen mit der Stadt Leipzig könnten die Bauarbeiten im zweiten Halbjahr 2022 starten. Die Bauzeit wird aktuell auf fünf bis sechs Jahre geschätzt.

„Grundstücke in dieser Lage sind in Leipzig nur ganz selten auf dem Markt. Dies ist eine der letzten städtischen Flächen, auf denen in größerer Zahl Eigenheime für Familien entstehen können. Die Nachbarschaft bietet mit Supermärkten, Kindergärten und Schulen in der Nachbarschaft ein optimales Umfeld. Wir freuen uns deshalb sehr darauf, die Parkstadt weiter mit Leben zu füllen“, sagt Bonava-Regionsleiter Frank Schwennicke.

Bonava plant einen Quartiersmix aus Mehrfamilienhäusern mit rund 150 Miet- und Eigentumswohnungen sowie 150 Reihen-, Doppel- und freistehenden Einfamilienhäusern. Auch Gewerbeflächen für lokale Kleinunternehmer sollen in den Geschosswohnungsbau integriert werden. Große Grün- und Spielflächen als Begegnungsorte runden das Konzept ab.

„Leipzig ist eine der attraktivsten Städte in Deutschland und wird auch in den kommenden Jahren weiterwachsen. Dazu wollen wir mit unserer langen Erfahrung in der Region maßgeblich beitragen. In diesem Zuge haben wir mit der Reinbau GmbH eine strategische Partnerschaft vereinbart, die die Erschließung der Flächen in Portitz, aber auch weitere gemeinsame Projekte umfassen soll“, erklärt Regionsleiter Frank Schwennicke.

Für Bonava ist das Bauvorhaben in Portitz nur eines von zahlreichen neuen Projekten in Leipzig. Über 350 Wohnungen und Häuser sollen auch in Lauscha, an der Bremer Straße in Gohlis-Nord und in Engelsdorf entstehen. Eine Siedlung mit 43 Eigenheimen in Seehausen ist bereits im Bau. Seit 2007 hat Bonava inzwischen rund 1.000 Familien den Traum vom neuen Zuhause in und um Leipzig erfüllt - unter anderem an der Pfaffendorfer Straße. Die 63 Wohnungen im Leipziger Zentrum wurden vor wenigen Wochen fertiggestellt.

„Wir schaffen Wohnraum für alle Einkommens- und Altersklassen und planen dafür einen abwechslungsreichen Mix: von der Ferienhaussiedlung am Kulkwitzer See, über das klassische Einfamilienhaus mit Garten bis hin zur Eigentumswohnung. Ein wichtiger Baustein sind zudem geförderte Mietwohnungen, die wir gern schnellstmöglich an der Bremer Straße und Hugo-Aurig-Straße bauen würden. Wir wären bereit, allerdings sind die jeweiligen Bebauungspläne trotz jahrelanger Verfahrensdauer noch immer nicht rechtskräftig. Wir hoffen dennoch, dass wir in Zusammenarbeit mit der Stadt auch an diesen Standorten hoffentlich schon bald bezahlbaren Wohnraum schaffen können“, berichtet Frank Schwennicke.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:



Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2021 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.813 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 717 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa ermittelte Bonava 2021 als aktivsten Wohnprojektentwickler in den 7 A-Städten inklusive deren Umland.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.